

# Landkreis Kassel

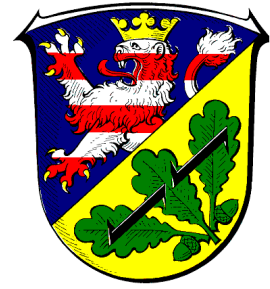
## Haupt- und Finanzausschuss

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 07.12.2016

---



### Niederschrift

**der 4. öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**  
(Wahlzeit 2016 - 2021)

**am Montag, 05.12.2016**  
**von 15:00 Uhr bis 17:40 Uhr**

**Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19-21,**  
**Kreishaus, Großer Sitzungssaal**

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben des Ausschussvorsitzenden Becker vom 14.11.2016 schriftlich eingeladen:

- Mitglieder des Gremiums Haupt- und Finanzausschuss
- Herrn Kreistagsvorsitzenden
- Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- Mitglieder des Kreisausschusses
- Vertreter/innen der Fraktionen nach § 62 (4) Satz 2 HGO
- Vertreter/in des Ausländerbeirates
- Vertreter/in des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 28.11.2016 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine“ – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Sitzung wurde um 15:00 Uhr von dem Ausschussvorsitzenden Becker eröffnet. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben, vor Eintritt in die Tagesordnung wird allerdings beschlossen, den Tagesordnungspunkt 1 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Das Ausschussmitglied Richter (AfD-Fraktion) nimmt erst ab der Behandlung des Tagesordnungspunktes 16 (ab 16:15 Uhr) an der Sitzung teil.

## **Tagesordnung:**

- TOP 2**      **Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**
- TOP 3**      **Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 4**      **Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel**  
**Vorlage: 2016/0315**
- TOP 5**      **Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel**  
**Vorlage: 2016/0316**
- TOP 6**      **Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen**  
**Vorlage: 2016/0317**
- TOP 7**      **Änderung der Satzung des Zweckverbands Naturpark Meißner-Kaufunger Wald**  
**Vorlage: 2016/0318**
- TOP 8**      **Neufassung der Satzung des Landkreises Kassel über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch**  
**Vorlage: 2016/0319**
- TOP 9**      **Beteiligungsbericht des Landkreises Kassel 2015**  
**Vorlage: 2016/0329**
- TOP 10**     **1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2016**  
**Vorlage: 2016/0321**
- TOP 11**     **Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel**  
**Vorlage: 2016/0322**

- TOP 12      Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel  
Vorlage: 2016/0323**
- TOP 13      Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel  
Vorlage: 2016/0325**
- TOP 14      Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2017 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2016 bis 2020  
Vorlage: 2016/0326**
- TOP 15      Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel - Haushaltsjahr 2017  
Vorlage: 2016/0330**
- TOP 16      Antrag der CDU-Fraktion vom 21.10.2016 betr. Einrichtung eines grundständigen Gymnasiums im Landkreis  
Vorlage: 2016/0331**
- TOP 17      Antrag der CDU-Fraktion vom 07.11.2016 betr. Information des Kreistages durch den Kreisausschusses  
Vorlage: 2016/0332**
- TOP 18      Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

## Abhandlung der Tagesordnung:

### **Öffentlicher Teil:**

**TOP 2      Genehmigung/Kennntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

#### Vorbemerkungen:

Hier liegt keine Vorlage des Kreisausschusses vor.

**TOP 3      Grundstücksangelegenheiten**

#### Vorbemerkungen:

Hier liegt keine Vorlage des Kreisausschusses vor.

**TOP 4      Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel  
Vorlage: 2016/0315**

#### Abstimmungsergebnis:

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kennntnisnahme:</b>	

#### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Als Prüfer für den Jahresabschluss 2016 wird die

QS Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft  
Brüder-Grimm-Allee 59  
37075 Göttingen

bestellt.

**TOP 5 Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel  
Vorlage: 2016/0316**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Als Prüfer für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker, Berger und Partner aus Kassel bestellt.

**TOP 6 Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen  
Vorlage: 2016/0317**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Als Prüfer für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker, Berger und Partner aus Kassel bestellt.

**TOP 7 Änderung der Satzung des Zweckverbands Naturpark Meißner-Kaufunger Wald  
Vorlage: 2016/0318**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeinden Herleshausen, Nentershausen und die Stadt Sontra werden in den Zweckverband Naturpark Meißner – Kaufunger Wald aufgenommen. Weiterhin wird die jetzige Gebietskulisse des Naturparks um die Flächen der Kommunen Sontra, Herleshausen, Nentershausen, Hessisch-Lichtenau und Großalmerode erweitert.

Der Kreistag des Landkreises Kassel ist grundsätzlich einverstanden mit der Umbenennung in einen Geo-Naturpark. Die damit einhergehenden weiteren Entscheidungen werden die Vertreter des Landkreises Kassel in der Versammlung des Zweckverbandes Naturpark – Meißner Kaufunger Wald in eigener Verantwortung treffen.

Darüber hinaus nimmt der Kreistag des Landkreises Kassel zur Kenntnis, dass der Landkreis Werra-Meißner bestrebt ist, seine Tourismusförderung mit dem Naturpark unter einer gemeinsamen Geschäftsführung zu bündeln. Dazu soll der Geschäftsführer des Naturparks auch zum Geschäftsführer der Werratal Tourismus GmbH bestellt werden.

**TOP 8 Neufassung der Satzung des Landkreises Kassel über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch  
Vorlage: 2016/0319**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Neufassung der Satzung des Landkreises Kassel über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung) – Stand 22.11.2016 – wird beschlossen.

### **TOP 9      Beteiligungsbericht des Landkreises Kassel 2015 Vorlage: 2016/0329**

### **Vorbemerkungen:**

Hier liegt keine Vorlage des Kreisausschusses vor.

### **TOP 10      1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2016 Vorlage: 2016/0321**

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Entwurf der 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2016 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.



**TOP 11    Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel  
Vorlage: 2016/0322**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel für das Jahr 2017 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

**TOP 12    Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel  
Vorlage: 2016/0323**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel für das Jahr 2017 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

**TOP 13    Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel  
Vorlage: 2016/0325**

**Vorbemerkungen:**

Zu diesem TOP liegen neben der Kreistagsvorlage vier Änderungsanträge vor.

Die Änderungsanträge zum Wirtschaftsplan lfd. Nr. 3 und lfd. Nr. 4 werden von der antragstellenden Fraktion für eine Abstimmung in der heutigen Sitzung zurückgestellt. Ggf. werde noch eine Umformulierung vorgenommen.

Es wird vorab über die Änderungsanträge lfd. Nr. 1 und lfd. Nr. 2 abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis:**

Änderungsantrag lfd. Nr. 1:

<b>Ja:</b>	<b>4</b>
<b>Nein:</b>	<b>6</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

Dem Kreistag wird empfohlen, den Antrag abzulehnen.

**Abstimmungsergebnis:**

Änderungsantrag lfd. Nr. 2:

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

Dem Kreistag wird empfohlen, dem Antrag zuzustimmen.

Anschließend wird über die Kreistagsvorlage abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>6</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>4</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

## Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen für das Jahr 2017 wird in der vorliegenden Entwurfsfassung beschlossen.

## **TOP 14 Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2017 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2016 bis 2020 Vorlage: 2016/0326**

## Vorbemerkungen:

Es erfolgt zunächst die Abstimmung über die eingereichten Anträge zum Haushalt:

Lfd. Nr.	Antragsteller	vom	Antragstext	Haupt- und Finanzausschuss
1	DIE LINKE.	08.11.2016	<p>Erweiterung der Schulsozialarbeit im Landkreis Kassel zum Schutz vor Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Gewalt Betr.: Produkt 3620 (Schulsozialarbeit / Jugendförderung und Bildung) ggf. auch Produkt 2810 (Kulturpflege)</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> Der Landkreis Kassel wird ab dem Haushaltsjahr 2017 zwei neue Vollzeitstellen ausschreiben und einrichten, die mit den Aufgaben betraut werden, Konzepte gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Gewalt zu erarbeiten, kreisweit in den Schulen vorzustellen und einen breiten Aufklärungs- und Diskussionsprozess in Gang zu setzen.</p> <p>Die gemäß TVöD erforderlichen Haushaltsmittel werden bereitgestellt.</p>	Ja: 0 Nein: 10 Enth.: 0
2	DIE LINKE.	08.11.2016	Ab 2017 erhalten alle in den Kreistag des Landkreises Kassel gewählten Fraktionen die Möglichkeit, sich im Jahrbuch mit Bild und Text zu präsentieren (pro Fraktion eine Seite).	Ja: 0 Nein: 6 Enth.: 4
3	DIE LINKE.	08.11.2016	Transparente Darstellung der Aufwendungen für die Flughafen GmbH Kassel im Haushaltsplan 2017 und in Folge-	Ja: 1 Nein: 10 Enth.: 0

			<p>haushalten</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>1. Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Abwicklung der Beteiligung und die finanzielle Unterstützung der Flughafen GmbH Kassel durch den Landkreis unter dem Teilergebnishaushalt Produkt 57.5710.01 mit mindestens einer gesonderten Seite und einer detaillierten Spezifizierung der Zuschüsse / Kosten in den Haushaltsplan mit aufzunehmen. Dies gilt auch für Folgehaushalte.</p> <p>2. Strategische und mittelfristige Entwicklungsziele, die den Flughafen Kassel-Calden betreffen, sind im Haushaltsplan konkreter darzulegen.</p>	
4	SPD	24.11.2016	<p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, sich gegenüber dem Land Hessen für eine zeitnahe Überweisung von gesetzlichen Kostenerstattungen sowie zugesagten Investitionszuschüssen einzusetzen.</p> <p>Der Kreisausschuss wird außerdem beauftragt, eventuell entstandene Zinszahlungen für verspätete eingegangene Kostenerstattungen und/oder Investitionszuschüsse beim Land einzufordern.</p> <p>Dem Kreistag ist in der Sitzung vom 2. März 2017 über das Ergebnis dieser Bemühungen zu berichten.</p>	Ja: 11 Nein: 0 Enth.: 0
5	DIE LINKE.	28.11.2016	<p>Maßnahmen zur Verbesserung der Frauenhausfinanzierung [zu Produkt 35.3510.01]</p> <p>a) Der Kreisausschuss wird beauftragt, sämtliche 29 Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel anzuschreiben, die aktuelle Finanzierung und den jährlichen Finanzbedarf des Frauenhauses darzulegen sowie an die Kommunen zu appellieren, sich freiwillig (bzw. weiterhin freiwillig) mit jährlichen Zuwendungen an dem Angebot des Frauenhauses zu beteiligen.</p> <p>b) Der Kreisausschuss wird außerdem beauftragt, das Amtsgericht Kassel, dessen Zweistelle Hofgeismar, das Landgericht Kassel und die für den Landkreis zuständigen Finanzämter anzu-</p>	Die Abstimmung wird bis zur Sitzung des Kreistages zurückgestellt.

			schreiben, die Arbeit, die aktuelle Finanzierung und den jährlichen Finanzbedarf des Frauenhauses darzustellen, vor allem aber die Gerichte bzw. die Finanzämter zu ersuchen, verstärkt von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, <u>Bußgeldzuwendungen</u> für das Frauenhaus anzuordnen.	
6	DIE LINKE.	28.11.2016	Der Kreisausschuss wird beauftragt, bis zur Sommerpause 2017 ein Finanzkonzept zu erarbeiten, damit landkreisweit – auch unter finanzieller Beteiligung des Landkreises Kassel – ab 2018 eine Gebührenfreiheit in allen kommunalen Kindergärten eingeführt werden kann. Parallele Verhandlungen dazu mit der Hess. Landesregierung sind ausdrücklich erwünscht.	Ja: 0 Nein: 10 Enth.: 1
7	DIE LINKE.	28.11.2016	Haushaltsmittel für Fachwerksanierung im Landkreis Produkt: 52.5230.01  Im Haushaltsplan 2017 werden 60.000 € „Kreisbeihilfen zur Instandsetzung und Renovierung denkmalgeschützter baulicher Anlagen“ eingestellt.	Ja: 1 Nein: 10 Enth.:0
8	FDP	21.11.2016	Die strategischen und mittelfristigen Entwicklungsziele werden um den folgenden Punkt 5.3 ergänzt: „Der Landkreis Kassel unterstützt die Forschung und Entwicklung von Energiespeichern, um volatile Energieformen künftig besser nutzbar zu machen. Er arbeitet hierfür mit geeigneten Forschungseinrichtungen zusammen und strebt eine vermehrte Nutzung – auch zu Forschungszwecken – in seinen Liegenschaften und Eigenbetrieben an.“	Ja: 6 Nein: 1 Enth.: 4
9	FDP	21.11.2016	Die Ziele des Produkts 11.1110.08 Zentraler Service werden wie folgt ergänzt: „Hierbei werden grundsätzlich alternative Antriebsformen zum herkömmlichen Otto- bzw. Dieselmotor in die Prüfung einbezogen.“	Ja: 11 Nein: 0 Enth.: 0
10	FDP	21.11.2016	Die Ansätze der Investitionsbudgets 14003-SB Grundschulen, 14004-SB Gymnasien, 14005-SB Gesamtschulen, 14006-SB Förderschulen und 14007-SB Berufsschulen werden um jeweils 100% erhöht.	Die Abstimmung wird bis zur Sitzung des

			Die Gegenfinanzierung erfolgt durch Umschichtungen im Produktbereich 21.	Kreistages zurückgestellt.
11	FDP	21.11.2016	Der Kreistag erneuert seinen Beschluss vom 11. Februar 2016 und beauftragt den Kreisausschuss, ein Konzept zur präventiven Jugendarbeit mit dem Ziel, die Fallzahlen in der Jugendhilfe und –betreuung zu reduzieren, zu erarbeiten. Das Konzept soll unterschiedliche Maßnahmen bzw. Projekte beinhalten und wird zur Kreistagssitzung am 19. Juni 2017 vorgelegt.	Ja: 11 Nein: 0 Enth.: 0
12	CDU	28.11.2016	Die strategischen und mittelfristigen Entwicklungsziele des Landkreises Kassel werden vom Kreisausschuss jährlich überarbeitet. Eine Aufstellung der vorgeschlagenen Änderungen wird dem Kreistag in einer Aufstellung zusammen mit der Haushaltssatzung zur Beschlussfassung vorgelegt.	Ja: 11 Nein: 0 Enth.: 0
13	CDU	28.11.2016	Neben der Erarbeitung neuer Kennzahlen für den Kreishaushalt sind die bereits aktivierten Kennzahlen jährlich zu evaluieren und dem Kreistag als gesonderte Vorlage vor der Einbringung des Haushalts zur Beschlussfassung vorzulegen.	Ja: 11 Nein: 0 Enth.: 0
14	CDU	28.11.2016	Der Kreisausschuss wird beauftragt zu prüfen, ob bei den kreisangehörigen Städten und Gemeinden Bedarf für ein „Servicezentrum Kommunale Leistungen“ besteht. An dieses Servicezentrum könnten die Städte und Gemeinden auf freiwilliger Basis und gegen Kostenerstattung die Erfüllung von kommunalen Verwaltungsaufgaben übertragen. Dem Kreistag ist in der ersten Jahreshälfte 2017 Bericht zu erstatten.	Ja: 4 Nein: 5 Enth.: 2
15	CDU	28.11.2016	Die Personal- und Sachkosten, für die keine Erstattungsansprüche bestehen, werden im fünfjährigen Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung um insgesamt 10% reduziert.	Ja: 4 Nein: 6 Enth.: 1
16	CDU	28.11.2016	Das Immobilienmanagement wird in einen Eigenbetrieb, ggfls. den derzeitigen Eigenbetrieb Kliniken, überführt. Neben der Verwaltung und Betreuung der kreiseigenen Liegenschaften sowie der Liegenschaften der Eigenbetriebe fungiert das Immobilienmanagement als Dienstleister für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Den Städten und Gemeinden im Landkreis Kassel wird die Möglichkeit eröffnet, gegen Kostenerstattung die Dienstleistungen des Immobilienmanagements	Ja: 3 Nein: 6 Enth.: 2

			in Anspruch zu nehmen.	
17	CDU	28.11.2016	Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Internetseite des Landkreises bürgerfreundlicher und barrierefrei zu gestalten. Ein Mängelmelder ist einzurichten.	Ja: 4 Nein: 6 Enth.: 1
18	CDU	28.11.2016	Der Kreisausschuss wird beauftragt in Kooperation mit dem Jugendamt, dem Sozialamt, der Diakonie, der Caritas und dem Frauenhaus eine Informations- und Anlaufstelle für Frauen aus Zwangs- und Kinderehen aus den bereitgestellten Mittel durch das Land Hessen zu schaffen.	Ja: 4 Nein: 6 Enth.: 1
19	CDU	28.11.2016	Der Kreisausschuss wird beauftragt, an Grundschulen ohne feste Schulsozialarbeit mobile, flexible und präventive Angebote aufgrund der neuen Problemfelder (u.a. Überlastungen und Social Media) in Abstimmung mit dem Beschäftigungspakt für den Nachmittag zu schaffen.	Ja: 4 Nein: 6 Enth.: 1
20	CDU	28.11.2016	<p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, ein Sanierungsprogramm für die Kreissporthallen aufzulegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es ist zu prüfen, ob die Umsetzung des Sanierungsprogramms in Öffentlich-Privater-Partnerschaft (ÖPP) erfolgen kann. Über das Prüfergebnis ist dem Kreistag in der Kreistagssitzung am 19. Juni 2017 zu berichten.</li> <li>• Der Kreisausschuss hat umgehend eine Prioritätenliste hinsichtlich der Reihenfolge der Sanierungsbedürftigkeit der Kreissporthallen zu erstellen.</li> <li>• Die Möglichkeit von Kooperationen zwischen dem Landkreis und den Landkreiskommunen und der Stadt Kassel ist zu prüfen</li> </ul> <p><b><u>Anmerkung:</u></b> Zu diesem TOP wird eine Übersicht über die Nutzung der Sporthalle der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule in Kassel-Oberzwehren erbeten. Diese Übersicht ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.</p>	<p>Ja: 4 Nein: 7 Enth.: 0</p> <p>Ja: 5 Nein: 6 Enth.: 0</p> <p>Ja: 5 Nein: 6 Enth.: 0</p>
21	CDU	28.11.2016	Der Kreisausschuss wird beauftragt, mehrere Varianten für die Realisierung einer dringend benötigten Fuldaquerung nördlich der Stadt Kassel prüfen zu lassen. Ziel dieser Querung soll die stadt-	Der Antrag wird vom Antragsteller für die

			nahe Anbindung des nördlichen Landkreises sein. Wenn möglich, ist dieses Vorhaben gemeinsam mit der Stadt Kassel zu realisieren.	heutige Sitzung zurückgezogen.
22	CDU	28.11.2016	Der Kreisausschuss legt dem Kreistag bis zur ersten Sitzung im Jahr 2017 eine Zustandserfassung aller Kreisstraßen im Landkreis Kassel vor. Gleichzeitig legt er dem Kreistag einen aus der Zustandserfassung abgeleiteten Prioritätenkatalog vor, aus dem hervorgeht bis wann notwendige Straßensanierungsmaßnahmen für die Kreisstraßen begonnen und umgesetzt werden sollen sowie die zu erwartenden Kosten für diese Maßnahmen ersichtlich werden. Der Vergleichbarkeit halber soll das Kreisstraßennetz bei der Zustandserfassung und der Priorisierung dabei entsprechend der Vorgehensweise des Landes bei der „Sanierungsinitiative 2016-2022“ hinsichtlich der Kriterien Verkehrssicherheit, Verkehrsqualität, Verkehrsbedeutung, Wirtschaftlichkeit und Umfeldsituation bewertet werden.	Der Antrag wird vom Antragsteller für die heutige Sitzung zurückgezogen.
23	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	28.11.2016	Unter „Strategische und mittelfristige Entwicklungsziele“ bei A30, Punkt 6.1 solle ergänzt werden:  „[...]und stärkt das Interesse der BürgerInnen an der politischen Willensbildung. <b>Dabei hat er besonders die Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen im Fokus.</b> “	Ja: 6 Nein: 0 Enth.: 5
24	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	28.11.2016	Unter „Strategische und mittelfristige Entwicklungsziele“ soll  im Abschnitt „Umwelt und Energie“ A29, Punkt 5.4 ergänzt werden:  „Der Landkreis setzt sich aktiv für den Klimaschutz ein.“	Ja: 6 Nein: 0 Enth.: 5
25	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	28.11.2016	Unter „Strategische und mittelfristige Entwicklungsziele“ soll im Abschnitt „Gesundheit und Soziales“ A29, solle Punkt 4.8 ergänzt werden:  „Der Landkreis bekennt sich zum aktiven Tier- und	Abstimmung über nochmals geänderter Text:



			<p><del>Verbraucherschutz.</del></p> <p>Neue Formulierung aus dem Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie:</p> <p>„Der Landkreis Kassel setzt sich für einen aktiven Tier- und Verbraucherschutz ein.“</p> <p>Neue Formulierung aus dem Haupt- und Finanzausschuss:</p> <p>„Der Landkreis Kassel setzt sich für einen aktiven Verbraucher- und Tierschutz ein.“</p>	<p>Ja: 7 Nein: 0 Enth.: 4</p>
26	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	28.11. 2016	<p><del>Der Kreisausschuss wird beauftragt, bei Beschaffungen von Fahrzeugen für den Fuhrpark des Landkreises Kassel zukünftig E-Mobilen Priorität zu geben.</del></p> <p><del>Gleichzeitig wird das Ziel: „Umstieg auf E-Mobile in Höhe von 30 % in unserem Fuhrpark bis 2020“ festgeschrieben.</del></p> <p>neu:</p> <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, bis zum Abschluss der Studie „Einsparpotentiale im Fuhrpark des LK Kassel“ (Antrag vom 08.10.16) keine neuen Beschaffungen von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor für den Fuhrpark des Landkreises Kassel vorzunehmen.</p> <p>Anzustreben ist das strategische Ziel: „<b>Umstieg auf E-Mobile in Höhe von 30 % in unserem Fuhrpark bis 2020</b>“.</p>	<p>Ja: 1 Nein: 10 Enth.: 0</p>
27	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	28.11. 2016	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der KA wird beauftragt bei dem Sanierungsbedarf der kreiseigenen Schulsporthallen eine Prioritätensetzung vorzunehmen und diese nach Dringlichkeit und Höhe der Aufwendungen dem Kreistag vorzulegen.</li> <li>2. Ebenso soll ein gemeinsames Nutzungskonzept bei der Hallenbelegung in Stadt und Landkreis Kassel erarbeitet und vorgelegt werden, welches die Belegzeiten berücksichtigt.</li> <li>3. Der KA verhandelt zeitnah mit der Stadt, welche Nutzungsmöglichkeiten für Landkreisschulen, wie die Herderschule, beste-</li> </ol>	<p>Ja: 1 Nein: 7 Enth.: 3</p> <p>Ja: 1 Nein: 7 Enth.: 3</p> <p>Ja: 1 Nein: 7 Enth.: 3</p>

			hen im neuen TASK-Sportkomplex am Auestadion, welcher im Jahr 2017 in Kooperation zwischen der Universität und der Stadt Kassel sowie dem Land Hessen gebaut wird.	
28	BÜNDNIS 28.11.20169 0/DIE GRÜNEN	28.11. 2016	Produkt 22.2210.01 Bei der Investition 4006-4, S. 419 ist die Sanierung des Bewegungsbadts vordringlich zu berücksichtigen.	Ja: 1 Nein: 7 Enth.: 3
29	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	28.11. 2016	<del>Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Kooperation mit der EAM eine Schnellladesäule für E-Mobile im Bereich des Kreishauses in Kassel bereitzustellen. Dabei soll auch die Möglichkeit eines Sponsoring durch die EAM ausgelotet werden. Dies soll der Verbesserung der Infrastruktur beim Ausbau der E-MOBILITÄT im Landkreis Kassel dienen.</del> neu: Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Kooperation mit regionalen Anbietern Schnellladesäulen für E-Mobile im Bereich des Kreishauses in Kassel bereitzustellen. Dabei soll auch die Möglichkeit eines Sponsoring ausgelotet werden. Dies soll der Verbesserung der Infrastruktur beim Ausbau der E-MOBILITÄT im Landkreis Kassel dienen.	Ja: 6 Nein: 4 Enth.: 1
30	FW	30.11. 2016	1. Das strategische und mittelfristige Entwicklungsziel Pkt. 6 Verwaltung und Finanzen, Unterpunkt 6.5, 1. Satz: „Der Landkreis strebt auf der Grundlage des Kreistagsbeschlusses vom 20.5.2009 die Bildung der Region Kassel an, welche den Landkreis und die Stadt Kassel umfasst.“ wird gestrichen.	Die Abstimmung wird bis zur Sitzung des Kreistages zurückgestellt.
31	FW	30.11. 2016	2. Die im Investitionsprogramm Produktbereich 54, Verkehrsflächen und –anlagen unter 220.087.2 K 87 zwischen Zierenberg-Escheberg und Zierenberg-Laar vorgesehenen 85.000 Euro für 2017 und in der Folge für die Ausführung 1.770.000 € werden zurückgestellt.	Die Abstimmung wird bis zur Sitzung des Kreistages zurückgestellt.

Danach wird über die Vorlage des Kreisausschusses unter Berücksichtigung der zuvor beschlossenen Änderungsanträgen abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>6</b>
<b>Nein:</b>	<b>4</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>1</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Das Investitionsprogramm des Landkreises Kassel für den Planungszeitraum 2016 bis 2020 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.
2. Der Finanzplan für den Planungszeitraum 2016 bis 2020 wird in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis genommen.
3. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

**TOP 15 Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel - Haushaltsjahr 2017  
Vorlage: 2016/0330**

**Vorbemerkungen:**

Die Abstimmung wird bis zur Kreistagssitzung zurückgestellt.

**TOP 16 Antrag der CDU-Fraktion vom 21.10.2016 betr. Einrichtung eines grundständigen Gymnasiums im Landkreis  
Vorlage: 2016/0331**

**Vorbemerkungen:**

Der Antrag wurde inzwischen zum gemeinsamen Antrag von CDU- und FDP-Fraktion erhoben.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>4</b>
<b>Nein:</b>	<b>7</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, den Antrag abzulehnen.

**TOP 17 Antrag der CDU-Fraktion vom 07.11.2016 betr. Information des Kreistages durch den Kreisausschusses  
Vorlage: 2016/0332**

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>5</b>
<b>Nein:</b>	<b>6</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, den Antrag abzulehnen.

**TOP 18 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

Becker  
Vorsitzender

Dworak  
Schriftführer

**Teilnehmerverzeichnis:**

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

**Anwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Friedhelm Becker	CDU	
Marianne Freitag-Thiele	SPD	
Sebastian Keese	SPD	
Dieter Lengemann	SPD	
Ullrich Meßmer	SPD	
Dr. Bärbel Mlasowsky	FW	
Edgar Paul	SPD	
Volker Richter	AfD	
Maik Sembowski	CDU	
Stefanie Weinert	B90/DIE GRÜNEN	
Frank Williges	CDU	

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Uwe Schmidt	SPD	
Susanne Selbert	SPD	
Irmgard Croll	FW	
Andreas Güttler	SPD	
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	
Arno Meißner	CDU	
Christa Oehler	SPD	
Jutta Rüdtenklau	CDU	
Björn Sänger	FDP	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Christian Strube	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	
Cemal Dede Bozdogan	IWG	
Horst Heusner		

**Verwaltung**

Jens Dilcher		
Chris Dworak		
Klaus Herrmann		
Dr. Sabine Kneißl		
Uwe Koch		
Harald Kühlborn		
Markus Manß		
Uwe Pietsch		
Oliver Rother		
Andreas Sennhenn		
Jürgen Sommer		
Udo Umbach		

**Gäste**

Edmund Borschel	B90/DIE GRÜNEN	
Lars Ernst		Anwesend zu TOP 1
Ralf Schustereder		Anwesend zu TOP 1
Monika Woizeschke-Brück	B90/DIE GRÜNEN	

**Abwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Thomas Bergmann	SPD	
Timo Storch	SPD	

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Matthias Berghaus	FDP	
Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Dieter Hille	DIE LINKE.	
Oliver König	FDP	
Cono Morena	SPD	
Bettina Schröder	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	